

## Wünsche

Das wünsch ich mir zum Weihnachtsfest:  
Dass man uns in Frieden feiern lässt.

Im Fernsehen weder Blut noch Mord.  
Vom sturen Nachbar ein freundliches Wort.

Einen fröhlichen Anruf von meinem Kind.  
Das mein Computer nicht wieder spinnt.

Für alte Bekannte ein bißchen mehr Zeit.  
Nicht gar so viel Hinterfotzigkeit.

Dass die Post uns nur gute Nachrichten bringt.  
Und irgendwer mit mir Adventlieder singt.

Wenns leicht geht, ein paar Zentimeter Schnee.  
Dass ich endlich den Euro Rechner versteh.

Ein paar Wochen ohne schrille Events.  
Von den Wunderwuzzis etwas mehr Kompetenz.

Dass die Natur auf uns nicht mehr böse ist  
und sich zu revanchieren vergisst.

Ach ja – dass die Regierung vernünftig regiert  
und das neue Jahr nicht viel schlimmer wird.....

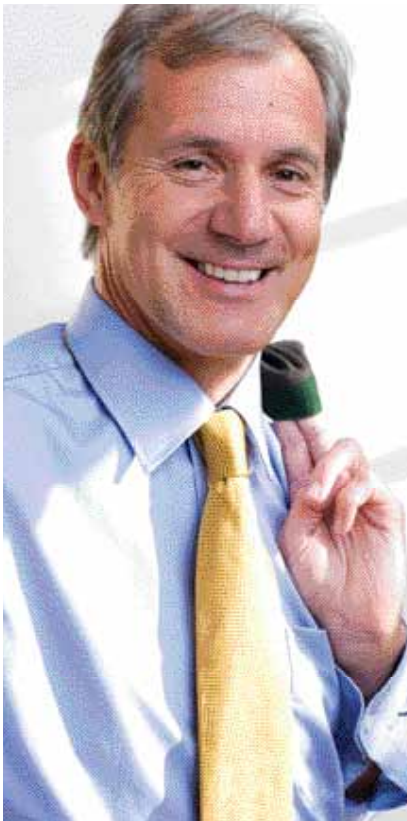
Das alles, das alles wünsche ich mir  
und wenn du es magst  
dann wünsch ich's auch dir!

Helga Duffek

Ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr  
wünscht Ihnen

das Team der ÖVP Magdalensberg

[www.oevp-magdalensberg.at](http://www.oevp-magdalensberg.at)



# „GEMEINSAM FÜR KÄRNTEN“

Gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig, einen verlässlichen Partner zu haben. Landesrat Dr. Josef Martinz hat bereits 2007 den nötigen Weitblick bewiesen und mit den Erlösen aus dem Hypo-Verkauf den Zukunftsfonds in der Höhe von 500 Millionen Euro gesichert.

Deshalb gibt es jährlich bis zu 35 Millionen Euro Zinsen, die für wichtige Projekte in Kärnten eingesetzt werden. So kann Kärnten der drohenden Wirtschaftskrise die Stirn bieten.

## Was ist zu tun?

1. Betriebe stärken, heißt Arbeitsplätze sichern
2. Arbeitsplätze sichern, heißt Einkommen schaffen
3. Einkommen schaffen, heißt mehr Geld in der Tasche
4. Mehr Geld in der Tasche, heißt mehr Konsum

### ✓ Initiativen sind gefordert

Die ÖVP Kärnten und Landesrat Dr. Josef Martinz haben rasch die Initiative ergriffen und zu einem überparteilichen Kärnten-Gipfel mit Experten geladen. Denn es ist ein Schulterschluss über die Parteigrenzen hinaus gefordert, um effektiv gegen die Konjunkturschwäche ankämpfen zu können. Aus dem Zukunftsfonds, mit dem Vorsitzenden Dr. Josef Martinz, konnten schon zahlreiche Initiativen in die Wege geleitet werden:

### ✓ Energiespar-Tausender:

1000 Euro für Hausbesitzer, die Wärmedämmungsmaßnahmen durchführen. Diese Unterstützung gibt es zusätzlich zur bestehenden Haussanierungs-Förderung.

### ✓ Kärntner Pendlergeld:

Einmaliger Zuschuss für 35.000 PendlerInnen in der Höhe von 50 bis 100 Euro. Wahlweise zu verwenden für Treibstoff oder Monatskarten im öffentlichen Verkehr. Dadurch bleibt den Pendlern mehr Geld zum Leben und der Wirtschaftsstandort Kärnten wird indirekt gefördert.

### ✓ Gratis-Kindergarten:

Der Gratis-Kindergarten entlastet die Kärntner Familien. Ihnen bleiben 825 Euro pro Jahr und Kind mehr in der Tasche. Dank Landesrat Dr. Josef Martinz konnte dieser auch für 2009 gesichert werden.

### ✓ Straßen und Wege im ländlichen Raum:

Zusätzliche 6 Millionen Euro aus dem Zukunftsfonds sichern Infrastruktur im ländlichen Raum. Das belebt die heimische Bauwirtschaft und sichert somit Arbeitsplätze.

### ✓ Universität Klagenfurt:

2 Millionen Euro werden für die Modernisierung der Infrastruktur der Universität investiert. Das stärkt die Wettbewerbsposition der Universität und erhöht die Attraktivität des Bildungsstandortes Kärnten.

### ✓ Billigflüge Frankfurt & Stockholm:

Mit rund 1 Million Euro wird die Aufnahme der Verbindungen nach Frankfurt und Stockholm durch die Billigfluglinie Ryanair unterstützt. Für den Flughafenstandort Klagenfurt wird es ein um ca. 62.000 Reisende höheres Passagieraufkommen geben. Das hat positive Effekte für die Kärntner Wirtschaft und stärkt den Tourismus.

### ✓ Kärntner Sport-Paket:

Rund 100 Vereine in über 60 Gemeinden sowie die Dachverbände SPORTUNION, ASVÖ und ASKÖ erhalten finanzielle Mittel für notwendige Infrastrukturmaßnahmen. Diese haben nicht nur einen enormen Nutzen für die Jugend und die einzelnen Vereine, auch die regionalen Kärntner Betriebe profitieren von diesen Bauvorhaben. Dadurch werden wichtige wirtschaftliche Impulse gesetzt und heimische Arbeitsplätze gesichert.



# HAUSBESITZER AUFGEPASST!

„560.000 Kärntnerinnen und Kärntner wohnen in ca. 162.000 Gebäuden. Viele dieser Gebäude sind in einem mangelhaften Wärmedämmungs-Zustand. Schlecht isolierte Gebäude brauchen nahezu dreimal mehr Heizenergie als ein gut isoliertes Haus“ weist Landesrat Dr. Josef Martinz hin.

## Wer Energie spart – spart Geld

Landesrat Dr. Josef Martinz hat eine neue Initiative zur Unterstützung von Wärmedämmungs-Maßnahmen initiiert. Der Energiespar-Tausender trägt maßgeblich zur Finanzierung von Energiesparmaßnahmen bei. Durch den neuen Energie-1000er werden die Kärntnerinnen und Kärntner massiv entlastet.

„Die Eigenheimbesitzer werden dabei unterstützt, ihr Haus nachhaltig zu dämmen und zukunftstauglich zu machen. Dafür gibt es ab Dezember 2008 zusätzlich zur Förderung aus der Althausanierung 1.000 Euro aus dem Zukunftsfonds“, erklärt Landesrat Dr. Josef Martinz.

[www.energiespar1000er.at](http://www.energiespar1000er.at)



## So kommen Sie zum Energiespar-1000er:

1. Das ausgefüllte Antragsformular (BH, Gemeinde, [www.energiespar1000er.at](http://www.energiespar1000er.at)) zusammen mit einem Kostenvoranschlag und dem Energieausweis bei der Kärntner Landesregierung abgeben.
2. Nach erfolgter Förderzusage die Wärmedämmmaßnahmen bei einem Kärntner Fachbetrieb durchführen lassen (Mindesthöhe € 5.000,-, darin enthalten € 2.000,- Arbeitsleistung).
3. Alle notwendigen Unterlagen bei der Kärntner Landesregierung einreichen und bei positiver Kontrolle der durchgeführten Maßnahme € 1.000,- kassieren.

Anträge an: LR Dr. Josef Martinz,  
Kärntner Landesregierung, Arnulfplatz 1, 9020 Klagenfurt,  
KENNWORT: Energiespar 1000er

Kostenfreie Informations-Hotline: 0800 201290



# Besucherrekord beim Gesundheitstag!

Am 22.11.2008 fand im Turnsaal der VS St.Thomas der 6.Magdalensberger Gesundheitstag statt. Zahlreiche Besucher folgten den Vorträgen der beiden Referenten.

Herr Dr. Suntinger referierte über das Thema: „Wie komme ich gesund durch die kalte Jahreszeit“ – Frau Melitta Messners Thema: „Schlafen ohne Störfelder und Störzonen Elektromog“.

Großes Interesse auch bei den Informations- und Verkaufsständen. Zahlreiche wertvolle Preise wurden beim Gewinnspiel verlost.



Unsere jüngste Besucherin Zoe mit ihrem Opa



Vzbgm. Ing. Reinhold Moser und Ausschussobfrau Christine Korak freuen sich über das zahlreich erschienene Publikum

## Veranstaltungsvorschau

Neujahrskonzert der Trachtenkapelle Magdalensberg im Turnsaal der VS St. Thomas in Deinsdorf am 01.01.2009

Faschingsgilde Magdalensberg  
„MAFASI LEI SO“

Die Faschingsitzungen finden im Pfarrsaal St. Thomas/Z. statt.

**30. und 31. Jänner 2009**

**5. und 6. Feber 2009**

**19. und 20. Feber 2009**

Infos und Kartenbestellung unter  
theater.geiersdorf@aon.at, 0676 / 7006223.

Gschnasfest des ÖVP Magdalensberg am  
14.02.2009 im GH Stelzl in Eixendorf.

Magdalensberger Faschingsumzug im Ortsgebiet  
Lassendorf/Deinsdorf am 21.02.2009 um 14.00  
Uhr.

Fasching für alle der Pfarre St. Thomas am  
22.02.2009

Kinderfasching der Bänderhutfrauen Pischeldorf,  
vor dem Postamt Pischeldorf am 24.02.2009

Faschingsparty im Cafe all strada am 24.02.2009

# JETZT DER RICHTIGE PARTNER.



Gemeinsam für Kärnten  
mit Landesrat Dr. Josef Martinz